

## **Pressemitteilung**

### **Sparkassen fördern Forschergeist: Landeswettbewerb „Jugend forischt junior 2025“ an der Universität Regensburg**

Regensburg, 15.04.2025

Ganz im Zeichen junger Forschungsbegeisterung stand die Universität Regensburg am 10. und 11. April 2025: Zum 60. Jubiläum von „Jugend forischt“ traten dort 90 Nachwuchstalente mit insgesamt 56 Projekten in sieben Fachgebieten gegeneinander an. Der Landeswettbewerb der Juniorsparte bis 15 Jahre versammelte die Erstplatzierten aller bayerischen Regionalwettbewerbe – eine eindrucksvolle Leistungsschau kreativer Ideen, kritischer Beobachtung und wissenschaftlicher Neugier.

Finanziell unterstützt wurde die Veranstaltung durch die Sparkasse Regensburg und die Bayerische Sparkassenstiftung, die gemeinsam als Förderer vor Ort waren. Ein Highlight des Wettbewerbs war die feierliche Siegerehrung, bei der mitunter die 12-jährige Clara Proksch vom Maximiliangymnasium München für ihr Projekt „SaSa – Sauberer Sand?“ in der Sparte Biologie ausgezeichnet wurde. Die Schülerin untersuchte die Sauberkeit von Spielplatzsand – ein Thema mit hoher gesellschaftlicher Relevanz und viel Potenzial für die Praxis.

Seite 2

Pressemitteilung April 2025

Den Preis überreichten Herr Dr. Ingo Krüger, Vorstand der Bayerischen Sparkassenstiftung, der zugleich als Jurymitglied dieser Sparte tätig war, sowie Herr Florian Dieterle, Bereichsleiter Gewerbe- und Geschäftskunden der Sparkasse Regensburg.



*Dr. Ingo Krüger, Vorstand Bayerische Sparkassenstiftung, und Florian Dieterle, Bereichsleiter Gewerbe- und Geschäftskunden der Sparkasse Regensburg, mit Organisatoren und Preisträgern des Wettbewerbes „Jugend forscht junior 2025“ (c) Universität Regensburg*

„Es ist großartig“, freute sich Dr. Stephan Giglberger, MINT-Beauftragter der Universität und Organisator des Wettbewerbs. „In diesem Jahr haben wir unter den Teilnehmern mehr Mädchen als Jungen.“ Die Vielfalt der Projekte und die breite regionale Beteiligung – von Augsburg bis Cham, vom Chiemsee bis nach Erlangen – zeigten

eindrucksvoll, wie lebendig und relevant Forschung bereits im jungen Alter sein kann.

Im Fokus der Veranstaltung stand zudem ein außergewöhnliches Projekt zur Förderung praxisnaher Forschung an Schulen: Mit Unterstützung der Sparkassen wurde die Entwicklung eines sogenannten „500-Euro-RTM“ vorangetrieben – ein innovativer Selbstbausatz für ein Rastertunnelmikroskop, der Schülerinnen und Schülern die Welt der Spitzenforschung im Klassenzimmer eröffnet.

Während herkömmliche Geräte dieser Art üblicherweise zwischen mehreren zehntausend und über einer Million Euro kosten, soll dieses Projekt es ermöglichen, ein stabiles und funktionales Messgerät für lediglich rund 500 Euro zu realisieren. Ein solches Vorhaben fördert nicht nur das technische Verständnis, sondern auch das nachhaltige Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten.

Der diesjährige Landeswettbewerb war somit nicht nur ein Fest der jungen Wissenschaft, sondern auch ein starkes Zeichen dafür, was durch gezielte Förderung und Zusammenarbeit möglich ist. Die Sparkassen freuen sich, diesen Weg weiter zu begleiten – und auch in Zukunft junge Forscherinnen und Forscher zu unterstützen.

Seite 4

Pressemitteilung April 2025

Für weitere Informationen oder Fragen:

Susann Siefker

Stv. Pressesprecherin

Sparkasse Regensburg

Telefon 0941 301-1920

[susann.siefker@sparkasse-regensburg.de](mailto:susann.siefker@sparkasse-regensburg.de)